

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Oktober 1966



Bestellnummer: H 6 - m 10/66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Methodische Erläuterungen	3	
I. Zusammenfassende Übersichten		
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1966	5	
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1966	6	
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Oktober 1966		
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	6	
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	7	
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8	
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9	
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10	
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	12	
7.-8. Verletzte Verkehrsteilnehmer	13	
9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	15	
10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	18	
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Oktober 1966		
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	20	
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	21	
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	22	
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland		24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

- Erschienen im Februar 1967 -

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBI I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

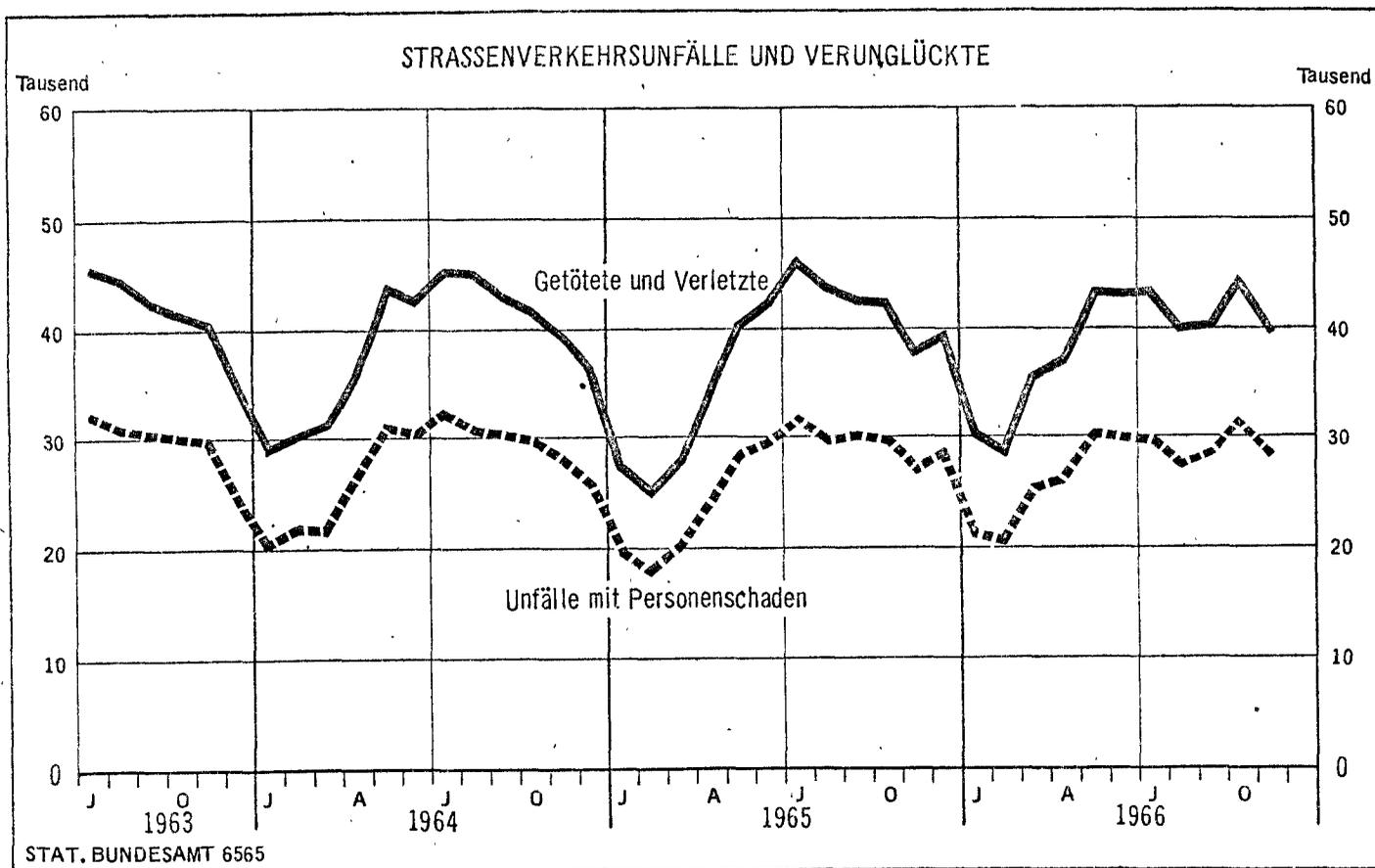
Straßenverkehrsunfälle im Oktober 1966

Im Oktober 1966 ereigneten sich im Bundesgebiet 31 691 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 634 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 43 649 Personen, davon 13 791 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 74 000 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich rd. 11 900 Unfälle (16 %) mit schwereren Sachschäden von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 68 % innerhalb von Ortschaften. An diesen waren hauptsächlich Personenkraftwagen (57 %), Fußgänger (15 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (je rd. 9 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 71 %; an zweiter Stelle standen Liefer- und Lastkraftwagen mit 9 %.

Im Vergleich zum Oktober 1965 ist - bei einer Zunahme der Unfälle mit Personenschaden um 5 % - die Zahl der Getöteten um 14 oder 0,9 % zurückgegangen, die der Verletzten dagegen um 2 468 oder 6 % gestiegen.

Unter den 1 634 Personen, die im Oktober 1966 bei Straßenverkehrsunfällen getötet wurden, befanden sich 624 Insassen von Personenkraftwagen, 602 Fußgänger, 198 Radfahrer und 141 Fahrer und Mitfahrer von Krafträdern und Mopeds.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte			Unfälle mit nur Sachschaden	
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte		Leicht-verletzte
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299.866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1963 Oktober ...	30 003	20 775	9 228	1 555	39 736	12 591	27 145	67 000
1964 Oktober ...	29 873	20 817	9 056	1 648	39 979	12 584	27 395	68 800
1965 Oktober ...	29 990	19 951	10 039	1 640	40 853	12 842	28 011	69 000
1966 September .	28 812	19 482	9 330	1 439	39 229	12 352	26 877	63 400
1966 Oktober ...	31 691	21 656	10 035	1 634	43 649	13 791	29 858	74 300
1966 November ..	28 304	.	.	1 618	37 959	.	.	76 300

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Landwirt- schaftl. Zug- maschinen	Andere Zug- ma- schinen	Sonst. Kraft- fahr- zeuge	Mopeds 1)	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 266	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1963 Oktober	58 020	4 411	30 455	580	4 758	286	440	104	198	3 458	4 976	7 532
1964 Oktober	57 726	3 234	32 650	578	4 457	260	376	101	184	2 983	4 780	7 491
1965 Oktober	57 975	2 965	34 122	535	4 275	247	428	114	212	2 517	4 726	7 225
1966 Sept.	55 286	3 108	32 335	513	3 858	243	382	86	186	2 419	5 057	6 564
Oktober	61 094	2 719	37 433	550	4 060	266	406	108	154	2 493	4 920	7 407

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Oktober 1966

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte			Unfälle mit Personenschaden	Getötete	Verletzte	
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht-	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht-	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Oktober 1965 in %		
Schleswig-Holstein .	1 212	69	407	736	78	1 570	503	1 067	+ 4,8	+ 1,3	+ 1,4
Hamburg	1 093	26	472	595	27	1 453	555	898	+ 7,4	- 22,9	+ 11,5
Niedersachsen	3 678	223	1 384	2 071	242	5 156	1 801	3 355	+ 2,3	- 9,7	+ 5,3
Bremen	380	7	104	269	7	473	120	353	+ 6,1	- 53,3	+ 13,4
Nordrhein-Westfalen.	9 230	431	2 984	5 815	458	12 563	3 623	8 940	+ 4,3	+ 7,5	+ 6,5
Hessen	2 741	139	841	1 761	154	3 819	1 080	2 739	+ 7,9	+ 24,2	+ 3,8
Rheinland-Pfalz	1 954	105	684	1 165	108	2 746	883	1 863	+ 9,6	+ 13,7	+ 10,0
Baden-Württemberg ..	4 217	191	1 556	2 470	202	6 009	1 918	4 091	+ 4,2	- 7,8	+ 3,9
Bayern	5 562	280	2 133	3 149	304	7 778	2 748	5 030	+ 4,8	- 8,4	+ 6,2
Saarland	541	24	196	321	25	710	237	473	+ 6,9	- 21,9	+ 12,3
Berlin (West)	1 083	29	284	770	29	1 372	323	1 049	+ 5,7	+ 16,0	+ 5,5
Bundesgebiet ...	31 691	1 524	11 045	19 122	1 634	43 649	13 791	29 858	+ 5,0	- 0,9	+ 6,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 261	1 194	+ 5,6
Bundesstraßen	innerhalb	5 440	4 935	+ 10,2
	außerhalb	3 961	4 606	- 1,1
	zusammen	9 401	8 941	+ 5,1
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	3 196	2 510	+ 27,3
	außerhalb	3 132	2 771	+ 13,0
	zusammen	6 328	5 281	+ 19,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 015	934	+ 8,7
	außerhalb	912	961	- 5,1
	zusammen	1 927	1 895	+ 1,7
Andere Straßen	innerhalb	12 005	11 693	+ 2,7
	außerhalb	769	1 181	- 34,9
	zusammen	12 774	12 874	- 0,8
Straßen aller Art . . .	innerhalb	21 656	20 072	+ 7,9
	außerhalb	10 035	10 113	- 0,8
	zusammen	21 691	20 185	+ 5,0
		Januar / Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	11 298	10 474	+ 7,9
Bundesstraßen	innerhalb	45 252	43 192	+ 4,8
	außerhalb	34 673	33 405	+ 3,8
	zusammen	79 930	76 597	+ 4,4
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	27 281	23 296	+ 17,1
	außerhalb	26 735	22 788	+ 17,3
	zusammen	54 016	46 084	+ 17,2
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	8 327	8 087	+ 3,0
	außerhalb	8 316	7 536	+ 10,4
	zusammen	16 643	15 623	+ 6,5
Andere Straßen	innerhalb	103 412	101 743	+ 1,6
	außerhalb	7 818	9 256	- 15,5
	zusammen	111 230	110 999	+ 0,2
Straßen aller Art . . .	innerhalb	184 272	176 318	+ 4,5
	außerhalb	88 845	83 459	+ 6,5
	zusammen	273 117	259 777	+ 5,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		Oktober 1966			Oktober 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	63	409	789	72	375	747	- 12,5	+ 9,1	+ 5,6
Bundesstraßen	innerhalb	214	1 757	3 469	214	1 546	3 175	-	+ 13,6	+ 9,3
	außerhalb	332	1 614	2 015	342	1 557	2 107	- 2,9	+ 3,7	- 4,4
	zusammen	546	3 371	5 484	556	3 103	5 282	- 1,8	+ 8,6	+ 3,8
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	154	1 160	1 882	121	912	1 477	+ 27,3	+ 27,2	+ 27,4
	außerhalb	245	1 300	1 587	236	1 140	1 395	+ 3,3	+ 14,0	+ 13,8
	zusammen	399	2 460	3 469	357	2 052	2 872	+ 11,8	+ 19,9	+ 20,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	59	372	584	53	333	548	+ 11,3	+ 11,7	+ 6,6
	außerhalb	71	403	438	80	426	455	- 11,3	- 5,4	- 3,7
	zusammen	130	775	1 022	133	759	1 003	- 2,3	+ 2,1	+ 1,9
Andere Straßen ...	innerhalb	329	3 733	7 943	332	3 535	7 826	- 0,9	+ 5,6	+ 1,5
	außerhalb	57	297	415	82	459	640	- 30,5	- 35,3	- 35,2
	zusammen	386	4 030	8 358	414	3 994	8 466	- 6,8	+ 0,9	- 1,3
Straßen aller Art ...	innerhalb	756	7 022	13 878	720	6 326	13 026	+ 5,0	+ 11,0	+ 6,5
	außerhalb	768	4 023	5 244	812	3 957	5 344	- 5,4	+ 1,7	- 1,9
	zusammen	1 524	11 045	19 122	1 532	10 283	18 370	- 0,5	+ 7,4	+ 4,1
		Januar / Oktober 1966			Januar / Oktober 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	558	3 624	7 116	491	3 382	6 501	+ 13,6	+ 7,2	+ 7,8
Bundesstraßen	innerhalb	1 679	13 914	29 659	1 661	13 374	28 157	+ 1,1	+ 4,0	+ 5,3
	außerhalb	2 852	13 715	18 111	2 749	12 926	17 730	+ 3,7	+ 6,1	+ 2,1
	zusammen	4 531	27 629	47 770	4 410	26 300	45 887	+ 2,7	+ 5,1	+ 4,1
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 065	9 282	16 934	913	7 965	14 418	+ 16,6	+ 16,5	+ 17,5
	außerhalb	2 030	10 955	13 750	1 615	9 261	11 912	+ 25,7	+ 18,3	+ 15,4
	zusammen	3 095	20 237	30 684	2 528	17 226	26 330	+ 22,4	+ 17,5	+ 16,5
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	346	2 949	5 032	339	2 908	4 840	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,0
	außerhalb	635	3 625	4 056	588	3 299	3 649	+ 8,0	+ 9,9	+ 11,2
	zusammen	981	6 574	9 088	927	6 207	8 489	+ 5,8	+ 5,9	+ 7,1
Andere Straßen ...	innerhalb	2 552	30 898	69 962	2 501	30 077	69 165	+ 2,0	+ 2,7	+ 1,2
	außerhalb	498	3 075	4 245	613	3 713	4 930	- 18,8	- 17,2	- 13,9
	zusammen	3 050	33 973	74 207	3 114	33 790	74 095	- 2,1	+ 0,5	+ 0,2
Straßen aller Art ...	innerhalb	5 642	57 043	121 587	5 414	54 324	116 580	+ 4,2	+ 5,0	+ 4,3
	außerhalb	6 573	34 994	47 278	6 056	32 581	44 822	+ 8,5	+ 7,4	+ 5,5
	zusammen	12 215	92 037	168 865	11 470	86 905	161 402	+ 6,5	+ 5,9	+ 4,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 606	1 652	- 2,8	14 495	14 218	+ 1,9
	außerhalb	513	572	- 10,3	4 966	4 842	+ 2,6
	zusammen	2 119	2 224	- 4,7	19 461	19 060	+ 2,1
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	490	613	- 20,1	4 276	5 552	- 23,0
	außerhalb	110	128	- 14,1	990	1 352	- 26,8
	zusammen	600	741	- 19,0	5 266	6 904	- 23,7
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	24 649	21 537	+ 14,4	207 900	189 605	+ 9,6
	außerhalb	12 784	12 585	+ 1,6	111 901	102 894	+ 8,8
	zusammen	37 433	34 122	+ 9,7	319 801	292 499	+ 9,3
Kraftomnibusse	innerhalb	434	413	+ 5,1	3 732	3 745	- 0,3
	außerhalb	109	110	- 0,9	982	1 048	- 6,3
	zusammen	543	523	+ 3,8	4 714	4 793	- 1,6
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	5	12	)	83	78	+ 6,4
	außerhalb	2	-	) 1)	4	3	1)
	zusammen	7	12	)	87	81	+ 7,4
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 483	2 556	- 2,9	22 667	22 855	- 0,8
	außerhalb	1 577	1 719	- 8,3	13 727	13 767	- 0,3
	zusammen	4 060	4 275	- 5,0	36 394	36 622	- 0,6
davon: ohne Anhänger	innerhalb	2 093	2 123	- 1,4	19 119	19 093	+ 0,1
	außerhalb	997	1 105	- 9,8	9 110	8 965	+ 1,6
	zusammen	3 090	3 228	- 4,3	28 229	28 058	+ 0,6
mit Anhänger	innerhalb	390	433	- 9,9	3 548	3 762	- 5,7
	außerhalb	580	614	- 5,5	4 617	4 802	- 3,9
	zusammen	970	1 047	- 7,4	8 165	8 564	- 4,7
Sattelschlepper	innerhalb	126	107	+ 17,8	1 031	1 047	- 1,5
	außerhalb	140	140	-	1 215	1 183	+ 2,7
	zusammen	266	247	+ 7,7	2 246	2 230	+ 0,7
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	164	152	+ 7,9	1 043	974	+ 7,1
	außerhalb	242	276	- 12,3	1 621	1 534	+ 5,7
	zusammen	406	428	- 5,1	2 664	2 508	+ 6,2
Andere Zugmaschinen	innerhalb	54	53	+ 1,9	420	419	+ 0,2
	außerhalb	54	61	- 11,5	343	427	- 19,7
	zusammen	108	114	- 5,3	763	846	- 9,8
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	88	120	- 26,7	820	980	- 16,3
	außerhalb	66	92	- 28,3	600	699	- 14,2
	zusammen	154	212	- 27,4	1 420	1 679	- 15,4
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	30 099	27 215	+ 10,6	256 467	239 473	+ 7,1
	außerhalb	15 597	15 683	- 0,5	136 349	127 749	+ 6,7
	zusammen	45 696	42 898	+ 6,5	392 816	367 222	+ 7,0
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 981	1 977	+ 0,2	15 913	17 363	- 8,4
	außerhalb	512	540	- 5,2	4 138	4 346	- 4,8
	zusammen	2 493	2 517	- 1,0	20 051	21 709	- 7,6
Fahrräder	innerhalb	4 121	3 847	+ 7,1	33 515	33 069	+ 1,3
	außerhalb	799	879	- 9,1	7 035	6 945	+ 1,3
	zusammen	4 920	4 726	+ 4,1	40 550	40 014	+ 1,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Straßenbahnen	innerhalb	252	255	- 1,2	2 223	2 362	- 5,9
	außerhalb	4	10	1,1	55	41	- 14,6
	zusammen	256	265	- 3,4	2 258	2 403	- 6,0
Eisenbahnen	innerhalb	23	29	- 20,7	250	294	- 4,8
	außerhalb	21	38	- 44,7	206	209	- 1,4
	zusammen	44	67	- 34,3	456	503	- 3,4
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	20	20	-	132	159	- 17,0
	außerhalb	27	43	- 37,2	172	223	- 22,9
	zusammen	47	63	- 25,4	304	382	- 20,4
Handwagen und Handkarren	innerhalb	14	29	- 51,7	151	184	- 17,9
	außerhalb	13	23	- 43,5	87	86	+ 1,2
	zusammen	27	52	- 48,1	238	270	- 11,9
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	82	55	+ 49,1	564	517	+ 9,1
	außerhalb	52	45	+ 15,6	318	217	+ 46,5
	zusammen	134	100	+ 34,0	882	734	+ 20,2
Fußgänger	innerhalb	6 542	6 241	+ 4,8	56 042	55 327	+ 1,3
	außerhalb	865	984	- 12,1	7 628	7 549	+ 1,0
	zusammen	7 407	7 225	+ 2,5	63 670	62 876	+ 1,3
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	2 426	2 539	- 4,5	23 470	24 564	- 4,5
	außerhalb	186	280	- 33,6	2 692	2 370	- 11,7
	zusammen	2 612	2 819	- 7,3	25 562	26 934	- 5,1
über 65 Jahre	innerhalb	1 064	998	+ 6,6	7 944	7 790	+ 2,0
	außerhalb	138	134	+ 3,0	921	885	+ 4,1
	zusammen	1 202	1 132	+ 6,2	8 865	8 675	+ 2,2
Tierführer / Treiber	innerhalb	7	4	1)	40	41	- 2,4
	außerhalb	12	11	+ 9,1	41	50	- 18,0
	zusammen	19	15	+ 26,7	81	91	- 11,0
Andere Personen	innerhalb	33	29	+ 13,8	312	222	+ 40,5
	außerhalb	18	18	-	195	117	+ 32,5
	zusammen	51	47	+ 8,5	467	339	+ 37,8
Insgesamt	innerhalb	43 174	39 701	+ 8,7	365 639	349 011	+ 4,8
	außerhalb	17 920	18 274	- 1,9	156 164	147 532	+ 5,9
	zusammen	61 094	57 975	+ 5,4	521 803	496 543	+ 5,1
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 860	2 842	+ 0,6	24 264	22 706	+ 6,6
Bundesstraßen	innerhalb	11 042	9 963	+ 10,8	90 995	86 699	+ 5,0
	außerhalb	7 191	7 321	- 1,8	61 466	59 383	+ 3,5
	zusammen	18 233	17 284	+ 5,5	152 461	146 082	+ 4,4
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	6 197	4 821	+ 28,5	52 920	45 120	+ 17,3
	außerhalb	5 176	4 619	+ 12,1	44 206	37 821	+ 16,9
	zusammen	11 373	9 440	+ 20,5	97 126	82 941	+ 17,1
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	1 913	1 777	+ 7,7	15 883	15 383	+ 3,3
	außerhalb	1 430	1 529	- 6,5	13 194	11 977	+ 10,2
	zusammen	3 343	3 306	+ 1,1	29 077	27 360	+ 6,3
Anderen Straßen	innerhalb	24 022	23 140	+ 3,8	205 841	201 809	+ 2,0
	außerhalb	1 263	1 963	- 35,7	13 094	15 591	- 16,4
	zusammen	25 285	25 103	+ 0,7	218 935	217 400	+ 0,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	31	44	- 29,5	290	286	+ 1,4
	außerhalb	33	44	- 25,0	378	409	- 7,6
	zusammen	64	88	- 27,3	668	695	- 3,9
Personenkraftwagen	innerhalb	146	154	- 5,2	1 306	1 190	+ 9,7
	außerhalb	478	454	+ 5,3	4 236	3 801	+ 11,4
	zusammen	624	608	+ 2,6	5 542	4 991	+ 11,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	1	-	14	9)
	außerhalb	2	7	) 1)	46	18	) 1)
	zusammen	3	8	) 1)	60	27)
Lastkraftwagen	innerhalb	16	12	+ 33,3	81	83	- 2,4
	außerhalb	17	29	- 41,4	200	185	+ 8,1
	zusammen	33	41	- 19,5	281	268	+ 4,9
Sattelschleppern	innerhalb	2	2	-	7	5	1)
	außerhalb	1	2	) 1)	12	21	- 42,9
	zusammen	3	4	) 1)	19	26	- 26,9
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	5	4	1)	44	37	+ 18,9
	außerhalb	15	21	- 28,6	132	132	-
	zusammen	20	25	- 20,0	176	169	+ 4,1
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	1	2	) 1)	6	8	1)
	außerhalb	1	-	) 1)	16	30	- 46,7
	zusammen	2	2	-	22	38	- 42,1
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	40	36	+ 11,1	293	256	+ 14,5
	außerhalb	37	32	+ 15,6	313	267	+ 17,2
	zusammen	77	68	+ 13,2	606	523	+ 15,9
Fahrrädern	innerhalb	108	96	+ 12,5	729	721	+ 1,1
	außerhalb	90	109	- 17,4	707	653	+ 8,3
	zusammen	198	205	- 3,4	1 436	1 374	+ 4,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	4	3	)	33	22	+ 50,0
	außerhalb	3	6	) 1)	22	31	- 29,0
	zusammen	7	9	) 1)	55	53	+ 3,8
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	-	-	-	12	8	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	-	-	-	12	8	1)
Fußgänger	innerhalb	421	389	+ 8,2	3 014	2 975	+ 1,3
	außerhalb	181	196	- 7,7	1 379	1 276	+ 8,1
	zusammen	602	585	+ 2,9	4 393	4 251	+ 3,3
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	69	72	- 4,2	694	654	+ 6,1
	außerhalb	33	33	-	277	280	- 1,1
	zusammen	102	105	- 2,9	971	934	+ 4,0
über 65 Jahre	innerhalb	195	181	+ 7,7	1 229	1 245	- 1,3
	außerhalb	46	46	-	332	305	+ 8,9
	zusammen	241	227	+ 6,2	1 561	1 550	+ 0,7
Andere Personen	innerhalb	-	1	)	14	7	1)
	außerhalb	1	4	) 1)	13	11	+ 18,2
	zusammen	1	5	) 1)	27	18	+ 50,0
Insgesamt	innerhalb	775	744	+ 4,2	5 831	5 599	+ 4,1
	außerhalb	859	904	- 5,0	7 454	6 834	+ 9,1
	zusammen	1 634	1 648	- 0,9	13 285	12 433	+ 6,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von Kraftfahrzeugen, Kraftrollern . . .	innerhalb	677	713	- 5,1	5 870	5 998	- 2,1
	außerhalb	326	360	- 9,4	2 995	3 101	- 3,4
	zusammen	1 003	1 073	- 6,5	8 865	9 099	- 2,6
Personenkraftwagen	innerhalb	2 823	2 281	+ 23,8	21 889	18 951	+ 15,5
	außerhalb	4 162	3 932	+ 5,8	36 559	32 947	+ 11,0
	zusammen	6 985	6 213	+ 12,4	58 448	51 898	+ 12,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	28	42	- 33,3	286	328	- 12,8
	außerhalb	19	52	- 63,5	208	193	+ 7,8
	zusammen	47	94	- 50,0	494	521	- 5,2
Lastkraftwagen	innerhalb	124	137	- 9,5	1 020	1 085	- 6,0
	außerhalb	184	208	- 11,5	1 364	1 541	+ 8,0
	zusammen	308	345	- 10,7	2 384	2 626	+ 2,2
Sattelschleppern	innerhalb	5	2	) 1)	34	40	- 15,0
	außerhalb	8	14	) 1)	91	161	- 9,9
	zusammen	13	16	- 16,8	125	141	- 11,3
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	19	16	+ 18,8	130	121	+ 7,4
	außerhalb	42	37	+ 13,5	283	291	- 2,8
	zusammen	61	53	+ 15,1	413	412	+ 0,2
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	6	14	) 1)	85	106	- 19,8
	außerhalb	17	12	+ 41,7	136	150	- 9,3
	zusammen	23	26	- 11,5	221	256	- 13,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	547	583	- 6,2	4 404	4 931	- 9,1
	außerhalb	233	245	- 4,9	1 881	1 960	- 4,0
	zusammen	780	828	- 5,8	6 285	6 891	- 7,6
Fahrrädern	innerhalb	1 126	925	+ 21,7	8 726	8 381	+ 4,1
	außerhalb	315	351	- 10,3	2 846	2 767	+ 2,9
	zusammen	1 441	1 276	+ 12,9	11 572	11 148	+ 3,8
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	32	38	- 15,8	281	328	- 14,3
	außerhalb	9	25	) 1)	110	114	- 3,5
	zusammen	41	63	- 34,9	391	442	- 11,5
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	16	13	+ 23,1	184	194	- 5,2
	außerhalb	-	-	-	9	9	-
	zusammen	16	13	+ 23,1	193	203	- 4,9
Fußgänger	innerhalb	2 697	2 478	+ 8,6	22 193	21 444	+ 3,5
	außerhalb	373	444	- 16,0	3 341	3 335	+ 0,2
	zusammen	3 070	2 922	+ 5,1	25 539	24 779	+ 3,1
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 018	1 048	- 2,9	9 621	9 815	- 2,0
	außerhalb	79	146	- 45,9	983	1 145	- 14,1
	zusammen	1 097	1 194	- 8,1	10 604	10 960	- 3,2
über 65 Jahre	innerhalb	435	415	+ 16,9	3 413	3 254	+ 4,9
	außerhalb	59	55	+ 7,3	365	353	+ 3,4
	zusammen	544	470	+ 15,7	3 778	3 607	+ 4,7
Andere Personen	innerhalb	9	12	) 1)	86	54	+ 59,3
	außerhalb	10	11	) 1)	59	56	+ 5,4
	zusammen	19	23	- 17,4	145	110	+ 31,8
Insgesamt	innerhalb	8 093	7 241	+ 11,8	65 039	61 767	+ 5,4
	außerhalb	5 698	5 691	+ 0,1	50 173	46 556	+ 7,8
	zusammen	13 791	12 932	+ 6,6	115 262	108 323	+ 6,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	1 485	1 566	- 6,4	13 538	14 561	- 7,2
	außerhalb	346	375	- 7,7	3 378	3 502	- 3,5
	zusammen	1 831	1 961	- 6,6	16 886	18 063	- 6,5
Personenkraftwagen	innerhalb	10 226	8 628	+ 18,5	87 162	77 389	+ 12,6
	außerhalb	8 036	7 778	+ 3,3	73 167	67 236	+ 8,8
	zusammen	18 262	16 406	+ 11,3	160 329	144 625	+ 10,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	321	324	- 0,9	2 534	2 611	- 3,0
	außerhalb	87	145	- 40,0	903	1 180	- 23,5
	zusammen	408	469	- 13,0	3 437	3 791	- 9,3
Lastkraftwagen	innerhalb	470	461	+ 2,0	4 125	4 201	- 1,8
	außerhalb	447	465	- 3,9	4 020	3 948	+ 1,8
	zusammen	917	926	- 1,0	8 145	8 149	- 0,1
Sattelschleppern	innerhalb	11	12	- 8,3	113	119	- 5,0
	außerhalb	45	25	+ 80,0	291	271	+ 7,4
	zusammen	56	37	+ 51,4	404	390	+ 3,6
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	21	37	- 43,2	242	236	+ 2,5
	außerhalb	68	81	- 16,1	549	516	+ 6,4
	zusammen	89	118	- 24,6	791	752	+ 5,2
sonstigen Kraftfahrzeugen	innerhalb	25	20	+ 25,0	225	235	- 4,3
	außerhalb	28	31	- 9,7	254	304	- 16,4
	zusammen	53	51	+ 3,9	479	539	- 11,1
Fahrrädern mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	1 401	1 358	+ 3,2	11 113	12 270	- 9,4
	außerhalb	257	281	- 8,5	2 087	2 284	- 8,6
	zusammen	1 658	1 639	+ 1,2	13 200	14 554	- 9,3
Fahrrädern	innerhalb	2 565	2 502	+ 2,5	21 521	21 411	+ 0,5
	außerhalb	352	370	- 4,9	3 099	3 125	- 0,8
	zusammen	2 917	2 872	+ 1,6	24 620	24 536	+ 0,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	81	169	- 52,1	1 119	1 501	- 25,5
	außerhalb	31	82	- 62,2	284	231	+ 22,9
	zusammen	112	251	- 55,4	1 403	1 732	- 19,0
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	56	117	- 52,1	865	1 207	- 28,3
	außerhalb	2	3	1)	28	12	1)
	zusammen	58	120	- 51,7	893	1 219	- 26,7
Fußgänger	innerhalb	3 244	3 190	+ 1,7	29 317	28 845	+ 1,6
	außerhalb	277	306	- 9,5	2 596	2 573	+ 0,9
	zusammen	3 521	3 496	+ 0,7	31 913	31 418	+ 1,6
darunter: unter 15 Jahre	innerhalb	1 290	1 362	- 5,3	12 757	13 151	- 3,0
	außerhalb	73	95	- 23,2	767	864	- 11,2
	zusammen	1 363	1 457	- 6,5	13 524	14 015	- 3,5
über 65 Jahre	innerhalb	359	383	- 6,3	3 161	3 161	-
	außerhalb	32	31	+ 3,2	192	202	- 5,0
	zusammen	391	414	- 5,6	3 353	3 363	- 0,3
Andere Personen	innerhalb	22	13	+ 69,2	191	136	+ 40,4
	außerhalb	12	10	+ 20,0	86	60	+ 43,3
	zusammen	34	23	+ 47,8	277	196	+ 41,3
Insgesamt	innerhalb	19 872	18 300	+ 8,6	171 170	163 515	+ 4,7
	außerhalb	9 986	9 949	+ 0,4	90 714	85 230	+ 6,4
	zusammen	29 858	28 249	+ 5,7	261 884	248 745	+ 5,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Januar/Oktober		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern	5 717	5 715	+ 0,0	47 094	43 349	+ 8,6
Alkoholeinfluß	5 132	5 150	- 0,9	41 553	38 505	+ 7,9
Ermüdung (auch Einschlafen)	452	421	+ 7,4	4 022	3 465	+ 16,1
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	163	144	+ 13,2	1 519	1 379	+ 10,2
Ursachen bei Fahrzeugführern	33 491	31 876	+ 5,1	286 526	269 287	+ 6,4
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 800	5 195	+ 11,6	49 922	46 154	+ 8,2
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 276	1 204	+ 6,0	11 480	11 155	+ 2,9
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 827	3 364	+ 13,8	32 232	29 627	+ 8,8
Nichtbeachten der für schienenungleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	49	66	- 25,8	481	509	- 5,5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	648	561	+ 15,5	5 729	4 863	+ 17,8
Einordnen	903	874	+ 3,3	7 958	7 368	+ 8,0
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	226	179	+ 26,3	1 899	1 787	+ 6,3
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	188	186	+ 1,1	1 759	1 642	+ 7,1
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	489	509	- 3,9	4 300	3 939	+ 9,2
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	3 690	3 425	+ 7,7	30 986	29 088	+ 6,5
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	2 074	1 872	+ 10,8	16 837	15 688	+ 7,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	338	379	- 10,8	2 846	2 808	+ 1,4
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	519	486	+ 6,8	4 666	4 151	+ 12,4
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	441	433	+ 1,8	3 844	3 841	+ 0,1
Falsches Wenden	318	255	+ 24,7	2 793	2 600	+ 7,4
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 326	5 251	+ 1,4	46 069	44 888	+ 2,6
Unzulässiges Rechtsüberholen	96	87	+ 10,3	772	753	+ 2,5
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	516	531	- 2,8	4 165	4 123	+ 1,0
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	327	329	+ 2,4	2 836	2 776	+ 2,2
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges	517	549	- 5,8	4 597	4 813	- 4,5
Sonstige Fehler beim Überholen	742	779	- 4,8	7 140	6 783	+ 5,3
Fehler beim Überholtwerden	327	343	- 4,7	2 861	2 789	+ 2,6
Fehler beim Vorbeifahren	1 013	940	+ 7,8	7 933	7 826	+ 1,4
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr	1 778	1 693	+ 5,0	15 765	15 025	+ 4,9
Zu schnelles Fahren	9 198	8 677	+ 6,0	80 876	75 107	+ 7,7
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	765	780	- 1,9	7 040	6 473	+ 8,8
in sonstigen Fällen	4 757	3 994	+ 19,1	38 844	34 188	+ 13,6
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	448	525	- 14,7	4 195	3 652	+ 14,9
in sonstigen Fällen	3 228	3 378	- 4,4	30 797	30 794	+ 0,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Januar/Oktober		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
- Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	2 345	2 168	+ 8,2	19 244	17 731	+ 8,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	711	722	- 1,5	5 761	5 580	+ 3,2
an anderen Stellen	1 634	1 446	+ 13,0	13 483	12 151	+ 11,0
Zu dichtes Auffahren	3 050	2 910	+ 4,8	24 727	22 489	+ 10,0
Zu geringer Sicherheitsabstand	2 036	2 006	+ 1,5	16 506	15 250	+ 8,2
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	870	793	+ 9,7	7 276	6 360	+ 14,4
Falsches Verhalten des Vorfahrenden	144	111	+ 29,7	945	879	+ 7,5
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	915	898	+ 1,9	6 561	6 335	+ 3,6
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige						
der Richtungsänderung	465	429	+ 8,4	3 691	3 487	+ 5,9
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern						
gegebenen Zeichen	129	131	- 1,5	1 187	1 264	- 6,1
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	77	84	- 8,3	426	387	+ 10,1
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	200	200	-	1 020	939	+ 8,6
im ruhenden Verkehr	44	54	- 18,5	237	258	- 8,1
Halten / Parken	362	359	+ 0,8	2 993	3 016	- 0,8
Verkehrswidriges Halten oder Parken	97	85	+ 14,1	782	751	+ 4,1
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	44	47	- 6,4	348	362	- 3,9
Mangelnde Sicherung liegengebliebener Fahrzeuge	13	21	- 38,1	108	128	- 15,6
Unachtsames Öffnen der Wagentür	208	206	+ 1,0	1 755	1 775	- 1,1
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	193	199	- 3,0	1 826	1 720	+ 6,2
Nichtbenutzen des Radweges	63	55	+ 14,5	456	432	+ 5,6
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	132	150	- 12,0	1 277	1 218	+ 4,8
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 514	1 715	- 11,7	13 631	13 741	- 0,8
Technische Mängel / Wartungsmängel	1 174	1 066	+ 10,1	9 975	9 367	+ 6,5
Mängel an den Bremsen	270	262	+ 3,1	2 279	2 162	+ 5,4
Mängel an der Bereifung	601	502	+ 19,7	5 408	5 145	+ 5,1
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	179	146	+ 22,6	938	817	+ 14,8
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	124	156	- 20,5	1 350	1 243	+ 8,6
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 593	5 531	+ 1,1	49 463	48 129	+ 2,8
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	4 956	4 819	+ 2,8	43 095	41 531	+ 3,8
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	169	121	+ 39,7	1 439	1 186	+ 21,3
auf Fußgängerüberwegen mit poliz. Verkehrsregelung	5	7	1)	84	110	- 23,6
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	20	128	- 84,4	384	1 327	- 71,1
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	117	525	- 77,7	1 701	4 898	- 65,3
sonstiges falsches Verhalten	28	68	- 58,8	296	566	- 47,7
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	1 111	912	+ 21,8	9 784	7 878	+ 24,2
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	3 092	2 682	+ 15,3	25 894	22 448	+ 15,4
sonstiges falsches Verhalten	414	376	+ 10,1	3 513	3 118	+ 12,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Oktober			Januar/Oktober		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	127	131	- 3,1	1 119	1 280	- 12,6
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	150	162	- 7,4	1 198	1 176	+ 1,9
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	287	312	- 8,0	3 299	3 303	- 0,1
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	73	107	- 31,8	752	839	- 10,4
Straßenverhältnisse	1 938	1 614	+ 20,1	23 640	24 636	- 4,0
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	164	209	- 21,5	1 158	1 316	- 12,0
Schnee oder Eis	46	126	- 63,5	9 498	10 332	- 8,1
Regen	1 173	606	+ 93,6	8 141	8 016	+ 1,6
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	95	60	+ 58,3	340	345	- 1,5
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	88	94	- 6,4	858	936	- 8,3
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	185	313	- 40,9	2 356	2 276	+ 3,5
durch Bauarbeiten bedingt	161	172	- 6,4	1 077	1 113	- 3,2
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdbeben)	2	4	1)	47	71	- 33,8
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schränken/ Blinklichter)	9	12	1)	69	79	- 12,7
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrszeichen oder der technischen Sicherungseinrichtungen (Schränken)	12	9	1)	60	80	- 25,0
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	3	9	1)	36	72	- 50,0
Witterungseinflüsse	713	866	- 17,7	4 805	4 960	- 3,1
Sichtbehinderung durch						
Nebel	425	652	- 34,8	1 200	1 404	- 14,5
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	196	65	1)	1 978	1 990	- 0,6
blendende Sonne	60	107	- 43,9	590	595	- 0,8
Seitenwind	20	27	- 25,9	629	653	- 3,7
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	12	15	- 20,0	408	318	+ 28,3
Hindernisse	298	310	- 3,9	2 179	2 047	+ 6,4
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	4	3	1)	65	68	- 4,4
Tier auf der Fahrbahn	221	215	+ 2,8	1 463	1 331	+ 9,9
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	73	92	- 20,7	651	648	+ 0,5
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken	-	1	1)	20	22	- 9,1
Sonstige Ursachen	149	131	+ 13,7	1 370	982	+ 39,5
Insgesamt	49 073	47 110	+ 4,2	425 072	402 779	+ 5,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Oktober 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Oktober 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	29	284	770	1 083	1 025	+ 5,7	29	323	1 049
Hamburg	26	472	595	1 093	1 018	+ 7,4	27	555	898
München	20	234	516	770	738	+ 4,3	21	270	760
Köln	19	130	367	516	541	- 4,6	22	146	546
Essen	5	99	216	320	308	+ 3,9	5	116	307
Düsseldorf	8	92	244	344	330	+ 4,2	8	104	352
Frankfurt a. M.	11	83	337	431	430	+ 0,2	11	102	484
Dortmund	14	133	237	384	330	+ 16,4	14	144	366
Stuttgart	7	89	171	267	301	- 11,3	8	105	276
Bremen	5	73	240	318	308	+ 3,2	5	83	310
Hannover	8	76	206	290	293	- 1,0	8	86	265
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	18	89	194	301	271	+ 11,1	18	102	285
Nürnberg	6	51	184	241	199	+ 21,1	6	57	268
Wuppertal	6	44	105	155	163	- 4,9	6	47	148
Gelsenkirchen	7	58	110	175	189	- 7,4	8	69	161
Bochum	9	46	130	185	185	-	9	54	190
Mannheim	8	77	144	229	215	+ 6,5	8	89	234
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	2	27	77	106	130	- 18,5	2	30	102
Wiesbaden	5	30	93	128	113	+ 13,3	6	39	128
Oberhausen	5	42	73	120	155	- 22,6	5	49	102
Karlsruhe	6	50	108	164	132	+ 24,2	6	52	160
Lübeck	3	47	98	148	109	+ 35,8	3	50	132
Braunschweig	4	38	75	117	104	+ 12,5	4	46	109
Krefeld	7	46	95	148	127	+ 16,5	7	49	151
Kassel	6	26	98	130	116	+ 12,1	7	28	128
Augsburg	4	48	75	127	134	- 5,2	4	61	104
Hagen	2	40	80	122	118	+ 3,4	2	48	114

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Oktober 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Oktober 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Mülheim a.d.Ruhr: . . .	2	37	61	100	97	+ 3,1	2	47	114
Münster (Westf.) . . .	6	42	85	133	127	+ 4,7	6	46	119
Aachen	2	22	69	93	102	- 8,8	2	23	110
Ludwigshafen a. Rh. . .	4	24	82	110	108	+ 1,9	4	25	106
Solingen	7	25	55	87	55	+ 58,2	7	25	74
Bielefeld	4	21	67	92	70	+ 31,4	4	26	83
Mönchengladbach	4	25	56	85	96	- 11,5	4	29	83
Freiburg/Breisgau . . .	6	24	67	97	102	- 4,9	6	26	90
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven	2	31	29	62	50	+ 24,0	2	37	43
Mainz	3	18	60	81	59	+ 37,3	3	23	81
Osnabrück	-	22	48	70	99	- 29,3	-	25	65
Bonn	4	21	49	74	76	- 2,6	4	25	58
Darmstadt	1	19	81	101	75	+ 34,7	1	22	116
Saarbrücken	3	18	79	100	88	+ 13,6	3	19	103
Remscheid	2	11	37	50	54	- 7,4	2	12	42
Recklinghausen	-	22	53	75	90	- 16,7	-	27	92
Oldenburg	1	27	52	80	75	+ 6,7	1	31	83
Heidelberg	4	25	94	123	97	+ 26,8	4	28	140
Regensburg	2	23	57	82	68	+ 20,6	2	28	69
Würzburg	4	39	48	91	60	+ 51,7	4	55	75
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Offenbach a. M.	-	24	57	81	75	+ 8,0	-	27	90
Salzgitter	4	13	27	44	71	- 38,0	4	19	38
Bottrop	1	19	31	51	54	- 5,6	1	21	40
Neuß	2	15	49	66	49	+ 34,7	2	16	71
Herne	2	15	32	49	37	+ 32,4	2	18	42
Wanne-Eickel	3	24	32	59	52	+ 13,5	3	29	50
Leverkusen	3	20	52	75	60	+ 25,0	3	23	76
Koblenz	2	24	57	83	75	+ 10,7	2	26	87
Wilhelmshaven	3	25	30	58	45	+ 28,9	4	28	51
Insgesamt	331	3 199	7 234	10 764	10 248	+ 5,0	341	3 690	10 420

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Oktober 1966

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM. bei jedem der Beteiligten
		Oktober 1966	Oktober 1965			
Schleswig-Holstein . .	2 900	483	2 400	2 600	430	2 200
Hamburg	2 000	569	1 400	1 500	457	1 000
Niedersachsen	7 600	1 113	6 500	7 400	1 039	6 400
Bremen	1 200	150	1 000	1 200	133	1 000
Nordrhein-Westfalen . .	18 700	3 389	15 300	17 600	2 843	14 800
Hessen	7 700	1 280	6 400	6 900	984	5 900
Rheinland-Pfalz	4 800	717	4 100	4 600	686	3 900
Baden-Württemberg . . .	11 000	1 829	9 200	10 300	1 562	8 700
Bayern	13 300	1 757	11 500	12 300	1 580	10 700
Saarland	1 300	137	1 200	1 100	123	1 000
Berlin (West)	3 800	469	3 400	3 500	417	3 100
Bundesgebiet	74 300	11 893	62 400	69 000	10 274	58 700
	Januar/ Oktober 1966			Januar/ Oktober 1965		
Schleswig-Holstein . .	28 200	4 316	23 900	24 100	3 762	20 400
Hamburg	16 600	4 954	11 600	14 400	4 015	10 400
Niedersachsen	72 600	9 850	62 800	64 700	8 409	56 300
Bremen	10 800	1 474	9 300	9 700	1 207	8 500
Nordrhein-Westfalen . .	165 700	28 960	136 700	152 800	25 134	127 700
Hessen	68 900	10 137	58 800	65 200	8 639	56 600
Rheinland-Pfalz	42 100	6 415	35 700	39 900	5 742	34 100
Baden-Württemberg . . .	100 400	15 962	84 400	96 700	13 835	82 800
Bayern	124 100	16 052	108 100	118 400	13 578	104 800
Saarland	10 900	1 137	9 800	9 700	987	8 700
Berlin (West)	34 500	4 572	29 900	31 600	3 659	28 000
Bundesgebiet	674 800	103 829	571 000	627 200	88 967	538 300

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten
nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Oktober 1966	Oktober 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
		Januar/Oktober 1966	Januar/Oktober 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	995	861	+ 15,6
Bundesstraßen	innerhalb	1 795	1 453	+ 23,5
	außerhalb	1 484	1 418	+ 4,7
	zusammen	3 279	2 871	+ 14,2
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	939	663	+ 41,6
	außerhalb	1 149	920	+ 24,9
	zusammen	2 088	1 583	+ 31,9
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	280	227	+ 23,3
	außerhalb	250	276	- 9,4
	zusammen	530	503	+ 5,4
Andere Straßen	innerhalb	4 726	4 073	+ 16,0
	außerhalb	275	383	- 28,2
	zusammen	5 001	4 456	+ 12,2
Straßen aller Art	innerhalb	7 740	6 416	+ 20,6
	außerhalb	4 153	3 858	+ 7,6
	zusammen	11 893	10 274	+ 15,8
Bundesautobahnen	außerhalb	8 940	8 005	+ 11,7
Bundesstraßen	innerhalb	15 189	12 591	+ 20,6
	außerhalb	13 249	12 093	+ 9,6
	zusammen	28 438	24 684	+ 15,2
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	7 805	5 851	+ 33,4
	außerhalb	9 161	7 717	+ 18,7
	zusammen	16 966	13 568	+ 25,0
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	2 421	1 958	+ 23,6
	außerhalb	2 264	2 038	+ 11,1
	zusammen	4 685	3 996	+ 17,2
Andere Straßen	innerhalb	41 857	35 549	+ 17,7
	außerhalb	2 943	3 165	- 7,0
	zusammen	44 800	38 714	+ 15,7
Straßen aller Art	innerhalb	67 272	55 949	+ 20,2
	außerhalb	36 557	33 018	+ 10,7
	zusammen	103 829	88 967	+ 16,7

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer
an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	17	14	+ 21,4	148	163	- 9,2
	außerhalb	12	10	+ 20,0	62	56	+ 10,7
	zusammen	29	24	+ 20,8	210	219	- 4,1
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	5	12	1)	45	83	- 45,8
	außerhalb	2	2	-	14	19	- 26,3
	zusammen	7	14	1)	59	102	- 42,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	13 279	10 644	+ 24,8	114 389	95 100	+ 20,3
	außerhalb	5 913	5 199	+ 13,7	50 923	44 601	+ 14,2
	zusammen	19 192	15 843	+ 21,1	165 312	139 701	+ 18,3
Kraftomnibusse	innerhalb	165	110	+ 50,0	1 516	1 295	+ 17,1
	außerhalb	70	62	+ 12,9	703	614	+ 14,5
	zusammen	235	172	+ 36,6	2 219	1 909	+ 16,2
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	5	1	1)	17	18	- 5,6
	außerhalb	-	-	-	1	4	1)
	zusammen	5	1	1)	18	22	- 18,2
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 683	1 529	+ 10,1	15 033	14 257	+ 5,4
	außerhalb	1 275	1 323	- 3,6	11 267	11 595	- 2,8
	zusammen	2 958	2 852	+ 3,7	26 300	25 852	+ 1,7
o h n e Anhänger	innerhalb	1 299	1 154	+ 12,6	11 925	10 941	+ 9,0
	außerhalb	705	701	+ 0,6	6 253	6 156	+ 1,6
	zusammen	2 004	1 855	+ 8,0	18 178	17 097	+ 6,3
m i t Anhänger	innerhalb	384	375	+ 2,4	3 108	3 316	- 6,3
	außerhalb	570	622	- 8,4	5 014	5 439	- 7,8
	zusammen	954	997	- 4,3	8 122	8 755	- 7,2
Sattelschlepper	innerhalb	127	115	+ 10,4	1 092	955	+ 14,3
	außerhalb	131	152	- 13,8	1 273	1 206	+ 5,6
	zusammen	258	267	- 3,4	2 365	2 161	+ 9,4
Landwirtschaftliche Zugmaschinen .	innerhalb	64	70	- 8,6	501	399	+ 25,6
	außerhalb	116	138	- 15,9	784	665	+ 17,9
	zusammen	180	208	- 13,5	1 285	1 064	+ 20,8
Andere Zugmaschinen	innerhalb	50	46	+ 8,7	341	364	- 6,3
	außerhalb	50	47	+ 6,4	294	311	- 5,5
	zusammen	100	93	+ 7,5	635	675	- 5,9
Sonstige Kraftfahrzeuge	innerhalb	70	82	- 14,6	740	759	- 2,5
	außerhalb	59	70	- 15,7	535	537	- 0,4
	zusammen	129	152	- 15,1	1 275	1 296	- 1,6
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	15 465	12 623	+ 22,5	133 822	113 393	+ 18,0
	außerhalb	7 628	7 003	+ 8,9	65 856	59 608	+ 10,5
	zusammen	23 093	19 626	+ 17,7	199 678	173 001	+ 15,4
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	14	9	)	125	133	- 6,0
	außerhalb	10	5	)	59	67	- 11,9
	zusammen	24	14	+ 71,4	184	200	- 8,0
Fahrräder	innerhalb	22	20	+ 10,0	192	278	- 30,9
	außerhalb	19	14	+ 35,7	140	145	- 3,4
	zusammen	41	34	+ 20,6	332	423	- 21,5

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Oktober			Januar/Oktober		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	139	153	- 9,2	1 111	1 056	+ 5,2
	außerhalb	4	5	1)	13	16	- 18,7
	zusammen	143	158	- 9,5	1 124	1 072	+ 4,9
Eisenbahnen	innerhalb	20	29	- 31,0	180	174	+ 3,4
	außerhalb	11	20	- 45,0	97	111	- 12,6
	zusammen	31	49	- 36,7	277	285	- 2,8
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	7	6	) 1)	43	30	+ 43,3
	außerhalb	9	14	) 1)	36	52	- 30,8
	zusammen	16	20	- 20,0	79	82	- 3,7
Handwagen und Handkarren	innerhalb	1	-	) 1)	8	7	) 1)
	außerhalb	1	2	) 1)	5	4	) 1)
	zusammen	2	2	-	13	11	+ 18,2
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge .	innerhalb	62	42	+ 47,6	534	388	+ 37,6
	außerhalb	29	26	+ 11,5	180	144	+ 25,0
	zusammen	91	68	+ 33,8	714	532	+ 34,2
Fußgänger	innerhalb	34	34	-	253	361	- 29,9
	außerhalb	9	14	1)	97	119	- 18,5
	zusammen	43	48	- 10,4	350	480	- 27,1
darunter: unter 15 Jahre . . .	innerhalb	7	8	) 1)	55	67	- 17,9
	außerhalb	1	2	) 1)	16	14	+ 14,3
	zusammen	8	10	) 1)	71	81	- 12,3
über 65 Jahre . . .	innerhalb	7	4	) 1)	35	43	- 18,6
	außerhalb	1	3	) 1)	10	17	- 41,2
	zusammen	8	7	) 1)	45	60	- 25,0
Tierführer / Treiber	innerhalb	1	6	) 1)	10	16	- 37,5
	außerhalb	8	14	) 1)	20	39	- 48,7
	zusammen	9	20	) 1)	30	55	- 45,5
Andere Personen	innerhalb	3	1	1)	11	10	) 1)
	außerhalb	-	-	-	11	3	) 1)
	zusammen	3	1	1)	22	13	+ 69,2
Insgesamt . . .	innerhalb	15 768	12 923	+ 22,0	136 289	115 846	+ 17,6
	außerhalb	7 728	7 117	+ 8,6	66 514	60 308	+ 10,3
	zusammen	23 496	20 040	+ 17,2	202 803	176 154	+ 15,1
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 100	1 848	+ 13,6	17 892	16 177	+ 10,6
Bundesstraßen	innerhalb	3 676	2 958	+ 24,3	30 859	26 072	+ 18,4
	außerhalb	2 749	2 596	+ 5,9	24 140	21 998	+ 9,7
	zusammen	6 425	5 554	+ 15,7	54 999	48 070	+ 14,4
Landstraßen I. Ordnung	innerhalb	1 822	1 263	+ 44,3	15 065	11 579	+ 30,1
	außerhalb	1 994	1 568	+ 27,2	15 685	13 264	+ 18,3
	zusammen	3 816	2 831	+ 34,8	30 750	24 843	+ 23,8
Landstraßen II. Ordnung	innerhalb	523	420	+ 24,5	4 533	3 854	+ 17,6
	außerhalb	394	446	- 11,7	3 692	3 362	+ 9,8
	zusammen	917	866	+ 5,9	8 225	7 216	+ 14,0
Anderen Straßen	innerhalb	9 747	8 282	+ 17,7	85 832	74 341	+ 15,5
	außerhalb	491	659	- 25,5	5 105	5 507	- 7,3
	zusammen	10 238	8 941	+ 14,5	90 937	79 848	+ 13,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	73 255	1 351	98 546	99 897
		1965	...	1 391	99 195	100 586
	August	1965	...	120	9 442	9 562
	August	1966	...	90	7 955	8 045
Dänemark		1964	19 334	693	23 975	24 868
		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
	Jan.-März	1965	4 049	212	5 014	5 226
	Jan.-März	1966	3 849	171	4 668	4 839
Frankreich		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
		1965	214 085	12 335	292 681	305 016
Großbritannien 3)		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
		1964	292 245	7 820	377 678	385 498
		1965	...	7 952	389 985	397 937
	August	1965	...	680	35 804	36 484
	August	1966	...	636	32 919	33 555
Italien		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	...	8 990	215 320	224 310
	September	1965	...	848	17 995	18 843
	September	1966	...	742	17 788	18 530
Niederlande		1963	45 291	2 007	51 216	53 223
		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
		1965	...	2 465	61 882	64 347
	Juni	1965	...	211	6 298	6 509
	Juni	1966	...	223	6 390	6 613
Österreich		1964	45 784	1 983	60 720	62 703
		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
	September	1965	4 801	197	6 347	6 544
	September	1966	4 666	195	6 205	6 400
Schweiz		1963	25 016	1 330	31 308	32 638
		1964	25 360	1 398	31 834	33 232
		1965	23 729	1 304	29 538	30 842
Schweden		1964	19 208	1 189	24 809	25 998
		1965	18 386	1 215	23 981	25 196
	September	1965	1 760	129	2 268	2 397
	September	1966	1 527	99	1 995	2 094
Vereinigte Staaten		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	...	49 000	...	...
	August	1965	...	4 710	...	...
	August	1966	...	4 890	...	...

1) 1965 und 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Italien: 1963 an der Unfallstelle Getötete und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene, ab 1964 innerhalb 7 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Frankreich: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.